



Gesamtverband Moderne Fremdsprachen



6. GMF Bundeskongress in Nürnberg
"Gelebte Mehrsprachigkeit – Sprachen als Tor zur Verständigung"
29.09.-01.10.2016

Übersicht über die Vorträge/Sektionen des Fachverbandes Russisch und Mehrsprachigkeit auf dem 6. GMF Bundeskongress

Samstag, 01.10.2016 (9:30-10:15)

Plenarvortrag von Prof. Dr. Anka Bergmann (HU Berlin)

**"Mehrsprachigkeit im deutschen Bildungssystem: zu Fragen des
Herkunftssprachenunterrichts unter besonderer Berücksichtigung des
Russischen"**

Kaffeepause
10:15-10:45

Freitag, 30.09.2016 (11:30-18:05)

Sektion 13 A (Russisch)
Leitung: Dr. Julia Lazarus (FAU Erlangen-Nürnberg)

**"Russisch als Fremdsprache an der Universität: Probleme und
Perspektiven"**

Samstag 01.10.2016 (10:45-16:15)

Sektion 13 B (Russisch)
Leitung: Dr. Natalia Brüggemann (Universität Regensburg)

**"Herkunftssprache Russisch – ihr Erwerb und ihre Vermittlung im
schulischen und universitären Russisch-Unterricht"**

11:30-12:40	Dr. Irina Augustin (Regensburg)	Selbstentdeckendes Lernen und handlungsorientierter Unterricht mit dem Lehrwerk „Otlitschnol“ B1 (Workshop)	10:45-11:15	Nelli Savenkova (M.A.), Prof. Dr. Marion Krause (Hamburg)	Lautes Lesen in der Herkunftssprache Russisch als Indikator literaler Fertigkeiten
12:40-13:15	Dr. Julia Lazarus (FAU Erlangen-Nürnberg)	Einstufungstest für Studierende mit russischsprachigem Hintergrund: Pro und Contra	11:15-11:45	Dr. Olga Vladimirova (Berlin)	Kompetenz Sprechen im herkunftssprachlichen Russisch-Unterricht
Mittagspause 13:15-14:15			11:45-12:15	Natalia Ermakova (M.A.) (Berlin)	Entwicklung der Schreibkompetenz bei russischen Herkunftssprechern im Rahmen einer homogenen und einer heterogenen Lernergruppe
Plenarvorträge 14:15-15:30			Mittagspause 12:15-13:15		
15:30-16:05	Dr. Olga Vladimirova (Berlin)	„Neue“ Textsorten im Russisch-Unterricht einführen – Sprach- und/oder Textkompetenzen steigern?	13:15-13:45	Prof. Dr. Grit Mehlhorn (Leipzig)	Sprachmittlung – ein Potenzial für jugendliche Herkunftssprecher/innen des Russischen
16:05-16:40	Dr. Brigitte Dreßler (Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin)	Potentiale einer deutsch-russischen Hochschulpartnerschaft – Best practice für die Fremdsprachenausbildung für Nichtphilologen	13:45-14:15	Prof. Dr. Vladislava Warditz (Potsdam/Jena)	Wortbildungsmechanismen in Sprachkontaktsituationen: Fallstudie zum L1 Russisch bilingualer StudentInnen in Deutschland
Kaffeepause 16:50-17:30			14:15-14:45	Dr. Katrin Bente Karl (Bochum)	Wortbildung im Fremdsprachenunterricht des Russischen und Polnischen
17:30-18:05	Yelena Bondar (FAU Erlangen-Nürnberg)	Multimediale interaktive Russischkurse für Anfänger	Kaffeepause 14:45-15:15		
			15:15-15:45	Kira Sadoja (Düsseldorf)	Wortbildung als Sprachmittel der russischen Sprache bei bilingualen Kindern (L1 Russisch, L2 Deutsch)
			15:45-16:15	Veronika Wald (M.A.) (Regensburg)	Valenzstrukturen bei Herkunftssprechern des Russischen in Deutschland